



Termin

Mi. 20. März 2024, 13:00 bis 17:00 Uhr

Do. 21. März 2024, 08:30 bis 12:30 Uhr

Dieses Onlineseminar wird aufgezeichnet. Das Video sowie Tagungsunterlagen werden für Teilnehmende im Anschluss an die Veranstaltung digital bereitgestellt.

Anmeldung – bis Mi. 13. März 2024

Auf der Homepage des LFI Niederösterreich: [Anmeldung](#)

Bei der Anmeldung bitte die BIO AUSTRIA- bzw. Bio Ernte-Mitgliedsnummer angeben.



Teilnahmebeitrag (inkl. Aufzeichnung)

€ 90 pro Person gefördert (mit LFBIS-Nr.)

€ 75 für Mitgliedsbetriebe von BIO AUSTRIA Niederösterreich, Wien, Burgenland und Bio Ernte Steiermark

€ 190 pro Person ungefördert

Information

DI (FH) Sabrina Dreisiebner-Lanz MSc
Bio Ernte Steiermark

T. 0676 842214419

E. sabrina.dreisiebner-lanz@ernte.at

Onlineseminar

Bio-Winzer:innentage 2024

Die Bio-Winzer:innentage 2024 werden als Onlineformat (inklusive Aufzeichnung) in zwei Blöcken angeboten, um Interessierten österreichweit die Teilnahme und ein nachträgliches Ansehen zu ermöglichen. In Break-Out Rooms kann ein vertiefter Austausch zwischen Teilnehmenden und Vortragenden stattfinden.

Expert:innen aus dem deutschsprachigen Raum geben Inputs zu aktuellen und kommenden Themen des Bio-Weinbaus aus unterschiedlichen Perspektiven. Die diesjährigen Schwerpunktthemen sind Pflanzenschutz sowie Aspekte des Klimawandels und der Klimawandelanpassung.

Anrechenbarkeit (nur bei Live-Teilnahme):

2 Stunden ÖPUL-BIO bei Anwesenheit am 20.3.2024,

1 Stunde ÖPUL-Biodiversität bei Anwesenheit am 21.3.2024.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und anregende, informative Stunden im virtuellen Raum!

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union



Bio-Winzer:innentage 2024

Mittwoch, 20. März



13:00-13:30 Eintreffen der Teilnehmenden

13:30-13:45 **Begrüßung** durch Victoria Loimer, LK Niederösterreich, Projektleiterin „Höherqualifizierung biologischer Weinbau“ & Hans Stadlmann, Vorsitzender Bio-Ausschuss Weinbauverband Österreich

13:45-14:15 Thomas Fertl, BIO AUSTRIA

Agrarpolitisches Update

Ein Einblick in die aktuellen agrarpolitischen Hintergründe und Entwicklungen, wie bspw. die Aktivitäten der Interessensvertretung hinsichtlich Kaliumphosphonaten und der Wiederezulassung von Kupfer.

14:15-14:30 PAUSE

14:30-15:00 Paul Besrukow, Hochschule Geisenheim University

Holz gegen Pilz – Rebholz-Stilbene als fungizide Wirkstoffe

Im Projekt VITIFIT werden unter anderem neue Substanzen gegen Peronospora getestet – ein Ansatz sind phenolische Pflanzenextrakte. Ergebnisse der bisherigen Versuche im Gewächshaus und Freiland.

15:00-15:30 Wolfgang Matzer, WMIS / Fachgruppe Technik e.V.

Autonome Geräte für Pflanzenschutz und Unterstockpflege

(Teil-)Autonome Geräte mit elektrischem Antrieb sind ein Ansatzpunkt, um den zunehmenden Problemen in der Bewirtschaftung zu begegnen und gleichzeitig den Einsatz fossiler Energieträger zu reduzieren. Ein Überblick zum Stand der Entwicklung.

15:30-15:45 PAUSE

15:45-16:25 Karl Menhart, Landesweingut Silberberg
Fabian Pock, Wein vom Pock

Praxisversuche und Erfahrungen aus dem Jahr 2023 mit dem „Spritzenegel“

Der "Spritzenegel" ist die elektromechanische Version einer Pflanzenschutz-Spritze der Fa. Greenhive. In der Vegetationsperiode 2023 wurden in der Steiermark Versuche durchgeführt und praktische Erfahrungen gesammelt.

16:25-17:00 Austausch und Diskussion in **thematischen Break-Out Rooms mit den Referent:innen**



Bio-Winzer:innentage 2024

Donnerstag, 21. März



08:30-09:00 Eintreffen der Teilnehmenden

09:00-09:15 **Begrüßung** durch Victoria Loimer, LK Niederösterreich, Projektleiterin „Höherqualifizierung biologischer Weinbau“ & Thomas Gschier, Obmann Bio Ernte Steiermark

09:15-09:30 Sabrina Dreisiebner-Lanz, Bio Ernte Steiermark

Faktoren für das Begrünungsmanagement

Ein angepasstes Boden- und Begrünungsmanagement spielt eine zentrale Rolle bei der Anpassung an den Klimawandel. Welche Faktoren sind hinsichtlich Wahl der Mischungen, Einsaattechnik und Bodenvorbereitung zu beachten?

09:30-10:00 Wilhelm Graiss, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Life-Projekt VineAdapt: Ergebnisse zur Einsaat von Biodiversitätsmischungen

Im Rahmen des EU-Projektes VineAdapt werden gemeinsam mit der Praxis Versuche zur Etablierung von artenreichen Begrünungsmischungen durchgeführt und die praktische Umsetzung ausgelotet.

10:00-10:15 PAUSE

10:15-10:35 Beate Fader, DLR Rheinland-Pfalz

Erfolgreiche Oidiumstrategien im Bio-Weinbau

Im Jahr 2023 traten in vielen Weinbaugebieten große Probleme bei der Bekämpfung von Oidium auf. Was muss für eine erfolgreiche Strategie berücksichtigt werden? Erfahrungen und Versuchsergebnisse aus Rheinland-Pfalz.

10:35-11:00 René Fuchs, WBI Freiburg

Esca: Vergleich unterschiedlicher Maßnahmen

Durch den Klimawandel wird das Auftreten von Esca verstärkt. Welche Methoden machen Sinn? Es werden Ergebnisse aus dem EIP-AGRI Projekt „Entwicklung effektiver Strategien zum Schutz der Weinrebe vor Esca und zur Sanierung bereits befallener Weinbergsflächen“ präsentiert.

11:00-11:15 PAUSE

11:15-12:00 Herbert Schödl, HBLA Klosterneuburg

Der kellerwirtschaftliche Schwerpunkt umfasst zwei Vorträge:

Aktuelle Fragestellungen bei der Herstellung von Pet Nat

Sensorische und analytische Unterschiede von Saftgärung versus Maischegärung bei Muskateller und Traminer

12:00-12:30 Austausch und Diskussion in **thematischen Break-Out Rooms mit den Referent:innen**